

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

26.04.2023

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 233|23

Polizeieinsatz in Marienbrunn | Schwerer Verkehrsunfall bei Torgau | Verkehrsunfall unter Alkohol- und Drogeneinfluss

Ersteller: Dorothea Benndorf (db), Sandra Freitag (sf), Chris Graupner (cg)

Polizeieinsatz in Marienbrunn

Ort: Leipzig (Marienbrunn), Leanderweg

Zeit: 26.04.2023, 12:10 Uhr

Polizeikräfte wurden heute Mittag zu einem Mehrfamilienhaus nach Marienbrunn gerufen, da ein Hausbewohner (38, ukrainisch) mit einem Messer im Treppenhaus herumlief und damit auch gegen die geschlossene Wohnungstür einer Nachbarin gestochen haben soll. Anschließend ging der Mann zurück in seine Wohnung und öffnete der Polizei trotz mehrmaliger Aufforderung nicht die Tür. Aufgrund der Bedrohungslage wurde das Spezialeinsatzkommando hinzugezogen. Zudem waren Kräfte der Feuerwehr, die zur Sicherheit ein Sprungpolster aufstellten sowie der Rettungsdienst im Einsatz. Das Spezialeinsatzkommando betrat die Wohnung und wurde dem Mieter habhaft. Der 38-jährige wurde aufgrund seines gesundheitlichen Zustandes durch den Rettungsdienst in eine Fachklinik gebracht. (sf)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Schwerer Verkehrsunfall bei Torgau

Ort: Torgau (Beckwitz), S 24/Dahlener Str.

Zeit: 26.04.2023, 13:15 Uhr

Am frühen Nachmittag ereignete sich auf der Staatstraße 24 bei Torgau ein schwerer Verkehrsunfall. Nach aktuellem Stand waren drei Pkw und ein Linienbus beteiligt, der mit Schülern besetzt war. Der Unfall ereignete

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

sich im Bereich einer lang gezogenen Kurve zwischen Beckwitz und Torgau. Dort kam es zu Kollisionen zwischen den beteiligten Fahrzeugen. Der genaue Unfallhergang ist noch unklar. Eine 60-jährige Pkw-Fahrerin wurde mit schweren Verletzungen in ein nahegelegenes Krankenhaus eingeliefert. Mehrere Insassen aus dem am Unfall beteiligten Bus wurden ebenfalls verletzt und zum Teil ambulant behandelt. Einer der Schüler wurde in einem Krankenhaus zur Behandlung aufgenommen. Die Dahleener Straße musste vollgesperrt werden. Ein Rettungshubschrauber und DEKRA-Sachverständige kamen zum Einsatz. Der Verkehrsunfalldienst der Polizeidirektion Leipzig hat die Ermittlungen zum Unfallhergang aufgenommen und ist aktuell noch am Unfallort. (cg)

Verkehrsunfall unter Alkohol- und Drogeneinfluss

Ort: Groitzsch (Berndorf), K 7951

Zeit: 25.04.2023, 20:40 Uhr

Am Dienstagabend fuhr der Fahrer (26, deutsch) eines Skoda Octavia auf der Kreisstraße 7951 von Berndorf nach Hohendorf. Aus bisher ungeklärter Ursache kam er mit seinem Pkw in einer Rechtskurve von der Fahrbahn ab und streifte einen Baum. Der Fahrer und der Beifahrer (21) erlitten leichte Verletzungen. Im Verlauf der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass der 26-jährige nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist. Außerdem ergab ein Atemalkoholtest einen Wert von 1,64 Promille und ein Drogentest reagierte positiv auf Amphetamine. Beim Fahrer wurde eine Blutentnahme durchgeführt. Gegen ihn wird wegen Gefährdung des Straßenverkehrs, fahrlässiger Körperverletzung und Fahrens ohne Fahrerlaubnis ermittelt. (db)

Verwenden von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen

1. Fall

Ort: Leipzig (Stötteritz), Prager Straße

Zeit: 25.04.2023, gegen 16:00 Uhr (polizeibekannt)

Unbekannte Tatverdächtige sprühten an das Zaunfundament eines Mehrfamilienhauses mit blauer Farbe einen verfassungswidrigen Schriftzug. Das Graffiti hatte eine Größe von circa 20 x 60 Zentimeter und wurde in der Folge unkenntlich gemacht. Der entstandene Sachschaden wurde auf etwa 150 Euro geschätzt.

2. Fall

Ort: Delitzsch, Weststraße, Schkeuditzer Straße

Zeit: 25.04.2023, 17:15 Uhr (polizeibekannt)

In Delitzsch wurde mit schwarzer Farbe ein Verkehrszeichen mit einem verfassungswidrigen Symbol besprüht. An einer angrenzenden Grundstücksmauer brachten die Unbekannten zwei weitere Graffiti an. Es entstand Sachschaden in Höhe von circa 200 Euro.

3. Fall

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Johannissallee/Pragerstraße

Zeit: 25.04.2023, 19:20 Uhr (polizeibekannt)

Mit roter Farbe wurden zwei an der Kreuzung Johannissallee/Pragerstraße stehende Verkehrsschilder besprüht. Unbekannte hatten an diese zwei verfassungsfeindliche Symbole in einer Größe von 40 x 40 und 30 x 50 Zentimeter angebracht. Die Höhe des Sachschadens ist derzeit noch nicht bekannt.

Die Polizei hat in allen Fällen die Ermittlungen wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen und Sachbeschädigung aufgenommen. (db)